



Info-Film

Landschafts-Verband Westfalen-Lippe

Inhalt in Leichter Sprache

Intro



Der Landschafts-Verband Westfalen-Lippe **hilft den Menschen** in Westfalen-Lippe.

Die Abkürzung für den Landschafts-Verband ist LWL.

Der LWL hat **viele Aufgaben**.

- Der LWL kümmert sich um **Menschen mit Behinderungen**.
Und um Menschen mit **psychischen Erkrankungen**.

Psychische Erkrankungen sind zum Beispiel Depressionen oder Demenz.

- Der LWL kümmert sich um **Museen in Westfalen-Lippe** und andere **kulturelle Einrichtungen**.

Die Menschen können so viel lernen über die **Kultur** von Westfalen-Lippe.

- Der LWL sorgt für **35 Förder-Schulen**.

Die Förder-Schulen helfen Kindern mit Behinderungen: Damit die Kinder eine gute Förderung bekommen.

- Der LWL hat 21 Krankenhäuser für **psychisch kranke Menschen**.



Viele Tausend **Menschen arbeiten beim LWL**:
Damit der LWL seine **Aufgaben erfüllen** kann.

Die Mitarbeiter vom LWL sind zum Beispiel:

- Ärzte
- Therapeuten
- Pflege-Kräfte
- Sozial-Arbeiter
- Museums-Fachleute
- Oder sie arbeiten in der Verwaltung.





Der LWL arbeitet **verlässlich**.

Er unterstützt viele Tausend Menschen mit Behinderungen:
Damit die Menschen in eigenen Wohnungen leben können.

Der LWL ist **fortschrittlich**.

Er benutzt moderne Technik.
Zum Beispiel in den Museen.

Der LWL arbeitet **vorbildlich**.

Er tut zum Beispiel viele Sachen:
Die für die Umwelt und das Klima gut sind.

Zum Beispiel:

Die Häuser vom LWL werden klima-freundlich gebaut.

Soziales

Das LWL-Sozial-Dezernat gehört zum LWL.

Das LWL-Sozial-Dezernat **unterstützt** Menschen mit Behinderungen.

Zum Beispiel:

- Beim Wohnen in einer **eigenen Wohnung**.
- Bei der **Suche nach einer guten Arbeit**.

Das LWL-Sozial-Dezernat kümmert sich auch um Menschen:
Die **Schäden** erlitten haben.

Zum Beispiel durch eine **Impfung**.

Oder durch **Gewalt**.

Oder durch **Krieg**.

Oder durch **schlimme Sachen** wie Corona.



Selbstständiges Wohnen

Selbstständiges Wohnen ist **wichtig für alle Menschen**.

Der LWL hilft Menschen mit Behinderungen:

Damit sie in ihre eigene Wohnung wohnen können.

Und damit die Menschen **selbst entscheiden** können:

- **Wo** sie wohnen.
- Und **mit wem** sie zusammen wohnen.

Mehr als die Hälfte aller betreuten Menschen wohnt in einer eigenen Wohnung.

Arbeit und Ausbildung

Menschen mit Behinderungen

sollen eine **Arbeit** finden können:

Die zu ihnen passt.

Der LWL hilft:

Damit Menschen mit Behinderungen eine Arbeit finden außerhalb von den Werkstätten für behinderte Menschen.

Man sagt dazu auch:

Eine Arbeit auf dem allgemeinen Arbeits-Markt.

Der LWL sorgt zum Beispiel dafür:

Dass Menschen mit Behinderungen eine **gute Ausbildung** bekommen.

Es gibt zum Beispiel die Berufs-Orientierung.

Die Berufs-Orientierung dauert 3 Jahre.

Menschen mit Behinderungen haben aber auch das **Recht**:

In einer Werkstatt für behinderte Menschen zu arbeiten.

Der LWL unterstützt auch die Menschen mit Behinderungen:

Die in den Werkstätten arbeiten.



Die **gleichberechtigte Teilhabe** von allen Menschen ist das Wichtigste für den LWL.
Gleichberechtigte Teilhabe heißt:
Menschen mit Behinderungen können überall mitmachen.



Viele Regeln für die Teilhaben stehen:

- In der **UN-Behinderten-Rechts-Konvention** und
- Im **Bundes-Teilhabe-Gesetz**.

Psychiatrie

Psychiatrie ist eine **Wissenschaft**:

Die sich mit **psychischen Störungen** beschäftigt.

Psychische Störungen sind Gefühle oder Verhalten:

Die einen Menschen schaden.

Oder unter denen ein Mensch leidet.

Manchmal sagt man **auch** Seele zur Psyche.

Der LWL-Psychiatrie-Verbund Westfalen **hilft Menschen**:

Die psychische Problem haben.

Und der LWL-Psychiatrie-Verbund

hilft Menschen mit Behinderungen.



Die Behandlung von psychischen Problemen



Der LWL hat **medizinische Einrichtungen**:

In denen psychische Störungen behandelt werden können.

Es gibt:

- **11 Fach-Kliniken für Erwachsenen-Psychiatrie**
- **4 Fach-Kliniken für Kinder und Jugendliche**
- Außerdem gibt es viele **Tages-Klinken** und **Ambulanzen**.



Der LWL kann so vielen Menschen helfen mit **Therapien**.

Und mit **Medikamenten**.

Die Pflege von psychisch kranken Menschen

Der LWL hat viele **Wohn-Verbünde** und **Pflege-Zentren**

für Menschen mit psychischen Einschränkungen.

Oder mit besonderer Pflege-Bedürftigkeit.

Die **Fach-Kräfte** vom LWL-Psychiatrie-Verbund Westfalen helfen den Menschen.

Die Fach-Kräfte **wissen viel über psychische Störungen** und ihre **Behandlung**.

Die Fach-Kräfte tun alles:

Damit die kranken Menschen Hilfe bekommen.

Die Fach-Kräfte und die Menschen mit psychischen Störungen **arbeiten zusammen**:

Damit es den kranken Menschen wieder besser geht.

Die Hilfe richtet sich immer nach dem:

Was die kranken Menschen **wollen**.

Und was sie **brauchen**.



Der LWL-Psychiatrie-Verbund hilft nicht nur bei der Behandlung.

Der Verbund will auch **helfen:**

Damit die **Störungen gar nicht passieren.**

Oder damit die **Störungen nicht so schlimm werden.**

Die Vorbeugung ist sehr wichtig.

Der LWL-Psychiatrie-Verbund **tut alles**
für die psychische Gesundheit der Menschen
in Westfalen-Lippe.

Der Maß-Regel-Vollzug



Maß-Regel-Vollzug heißt:

Ein **Gericht sagt:**

Menschen kommen in ein **Kranken-Haus.**

Die Menschen sind krank:

Die Menschen sind psychisch krank.

Oder die Menschen sind suchtkrank.

Und die Menschen haben ein **Verbrechen** begangen:

Wegen der Krankheit.

Es gibt besondere Kranken-Häuser vom LWL:

In denen diese kranken Menschen behandelt werden.

Die Kranken-Häuser heißen **forensisch-psychiatrische Kliniken.**

Oder **Maß-Regel-Vollzugs-Kliniken.**

Die Kliniken sind **sehr sicher.**

Die Patienten können die Klinik nicht verlassen ohne Erlaubnis.

Die Kliniken **schützen so alle Menschen.**

Der LWL hat **6 Maß-Regel-Vollzugs-Kliniken**.

Die Kliniken helfen:

Damit die Menschen eine **gute Therapie** bekommen.

Und damit die Menschen **keine neuen Verbrechen begehen**.

Die Patienten lernen Sachen:

Damit sie keine Verbrechen mehr begehen.

Die Kliniken helfen dabei:

Damit die Patienten keine Verbrechen mehr begehen.

Und damit die Patienten nach dem Maß-Regel-Vollzug ein selbstständiges Leben führen können.

Jugend und Schule



Das Dezernat Jugend und Schule hilft:

Damit **alle Kinder gut aufwachsen** in Westfalen Lippe.

Und damit **alle Kinder die gleichen Möglichkeiten haben**.

Es soll dabei egal sein:

Ob die Kinder eine Behinderung haben oder nicht.

Dezernat ist ein anderes Wort für Abteilung.

Viele Regeln für die Förderung von Kindern stehen in der **Kinder-Rechts-Konvention der Vereinten Nationen**.

Das Dezernat Jugend und Schule betreut **35 Schulen**.





Die Schulen haben **besondere Schwerpunkte**.

Das heißt:

Die Schulen fördern besondere Sachen.

Zum Beispiel:

- Hören und Kommunikation
- Sehen
- Körperliche und motorische Entwicklung
- Sprache

Der LWL **hilft auch allen anderen Schulen** in Westfalen-Lippe:

Damit die **Inklusion in den Schulen gut funktioniert**.



Das **LWL-Landes-Jugend-Amt unterstützt und berät** die Jugend-Ämter

und die freien Träger der Jugend-Hilfe.

Das Diakonische Werk ist zum Beispiel ein freier Träger.

Die Jugend-Ämter und die Träger helfen:

Damit die **Kinder und Jugendlichen gut leben und aufwachsen**.

Der LWL will:

Dass Kinder **so früh wie möglich** Hilfe und Förderung bekommen.

Es gibt darum

- Die **Frühen Hilfen**.
- Und die **Kinder-Tages-Betreuung**.
- Und **Früh-Förderung** in Kitas und in Pflege-Familien und Wohn-Einrichtungen

Die **LWL-Koordinierungs-Stelle Sucht** hilft

bei der **Sucht-Hilfe** und der **Sucht-Vorbeugung**.

Der LWL ist auch **Träger von Einrichtungen von der Jugend-Hilfe**.

Und von **Bildungs-Einrichtungen**.

Kultur



Die Abteilung LWL-Kultur ist für **alle Menschen** da.

Die LWL-Kultur will:

Das **alle Menschen** die Kultur von Westfalen-Lippe erleben können.
Dabei soll es **keine Barrieren** geben.

Die LWL-Kultur kümmert sich um **18 Museen**.

Sehr viele Menschen besuchen die Museen jedes Jahr.

Die Museen haben **viele Themen**.

Zum Beispiel:

- **Archäologie**

Archäologie ist eine Wissenschaft.

Die Wissenschaft erforscht die Sachen:

Die von früheren Zeiten noch erhalten sind.

Die Sachen sind **unter der Erde erhalten geblieben**.

Die Sachen sind ausgegraben worden.

Sie können in den Museen die Sachen sehen:

Die ausgegraben worden sind.

- **Industrie-Kultur**

Die Museen **haben etwas mit Industrie** zu tun.

Die Besucher können in den Museen **ganz genau sehen**:

So haben die Menschen **früher gearbeitet**.

- **Kunst**

- **Natur-Kunde**

Ein Natur-Kunde-Museum

gibt den Besuchern **Infos über die Natur**.

Zum Beispiel wie die Sachen in der **Natur funktionieren**.

Oder wie sich die **Natur entwickelt** hat.



Der LWL will:

Dass **alle Menschen Kultur erleben** können.

Der LWL achtet darauf:

Inklusiv und **divers** und **modern** zu sein.

Der LWL arbeitet **mit vielen Partner zusammen**:

Damit es ein gutes Angebot für alle Menschen gibt.



Der LWL ist auch ein **Kultur-Dienstleister**.

Das heißt:

Dass der LWL viele Sachen mit Kultur macht.

Die Sachen können zum Beispiel sein:

Kultur-Projekte

Preis-Verleihungen

Konferenzen



Der LWL kümmert sich auch um diese Sachen:

- **Denkmal-Pflege:**

Damit wichtige Sachen erhalten bleiben
aus der Vergangenheit von Westfalen-Lippe.

- **Landschafts-Kultur**

Kultur-Landschaft heißt:

So hat der Mensch die Natur verändert.

Zum Beispiel durch Städte.

Oder durch die Land-Wirtschaft mit den Feldern.

Die **Landschafts-Kultur** beschäftigt sich
mit der Kultur-Landschaft.

- **Archiv-Wesen**

Archiv-Wesen bedeutet:

Dass Sachen von früher aufbewahrt werden.

Zum Beispiel alte Schriftstücke.

Oder alte Bilder und Fotos.



Die Wissenschaftlichen Kommissionen



Der LWL hat **6 wissenschaftliche Kommissionen**.
Die Kommissionen sind zuständig für die Forschung
in bestimmten Bereichen.
Zum Beispiel Archäologie.

Der LWL **arbeitet mit vielen Partner zusammen**.
Die Partner sind aus vielen Bereichen.
Zum Beispiel aus der **Kultur** oder der **Politik**.



Der LWL hilft auch:
Damit Leute und Organisationen
besser zusammenarbeiten können.
Der LWL arbeitet dabei auch mit Partner zusammen:
Die nicht aus Westfalen-Lippe sind.
Zum Beispiel mit Partner aus den Niederlanden.

Der LWL tut alles:
Um **die Kultur und die Geschichte** von Westfalen-Lippe
zu **erhalten** und zu **fördern**.
Und damit alle Menschen **Zugang haben** zu Kultur und Wissen.

Die Landschafts-Versammlung



Die **Landschafts-Versammlung** ist ein Teil vom LWL.

Die Landschafts-Versammlung **bestimmt die Politik** vom LWL.

Die Landschafts-Versammlung sagt:

- Diese Sachen sind die **Ziele** vom LWL.
- Und so will der LWL diese **Ziele erreichen**.
- **So gibt der LWL sein Geld aus**.

Der LWL gibt fast sein ganze Geld für soziale Aufgaben aus.

Der LWL benutzt nur wenig Geld für die eigene Verwaltung.

Der LWL erhält dafür Geld durch die Steuern.

Der LWL **geht sorgfältig mit dem Steuer-Geld um**.

Die Landschafts-Versammlung ist eine Gruppe von Menschen aus verschiedenen politischen Parteien.

Diese Menschen werden **gewählt von den Städten und Kreisen**.

Die Landschafts-Versammlung wird auch

Westfalen-Parlament genannt.

Die Landschafts-Versammlung trifft sich **in Münster**.

Der LWL **handelt und arbeitet für die Menschen** in Westfalen-Lippe.

Damit alle Menschen teilhaben können.

Der LWL steht **für die Menschen**.

Und für **Westfalen-Lippe**.

Wer hat den Text gemacht in Leichter Sprache



Das Büro für Leichte Sprache **Köln** hat den Text gemacht.

Kirsten Scholz hat den Text in Leichter Sprache geschrieben.

Dirk Stauber hat den Text auf Leichte Sprache geprüft.